

Wolfgang Schulz

Niedersächsisches Ministerium für Soziales,
Frauen, Familie, Gesundheit und Integration



Symposium zur EU- Bauproduktenverordnung BMVBS

14. November 2013 in Berlin

Vortrag „Marktüberwachung unter der Bauproduktenverordnung“

Referent: MR Wolfgang Schulz

(ARGEBAU der Bauministerkonferenz, Vorsitz Arbeitskreis Marktüberwachung)

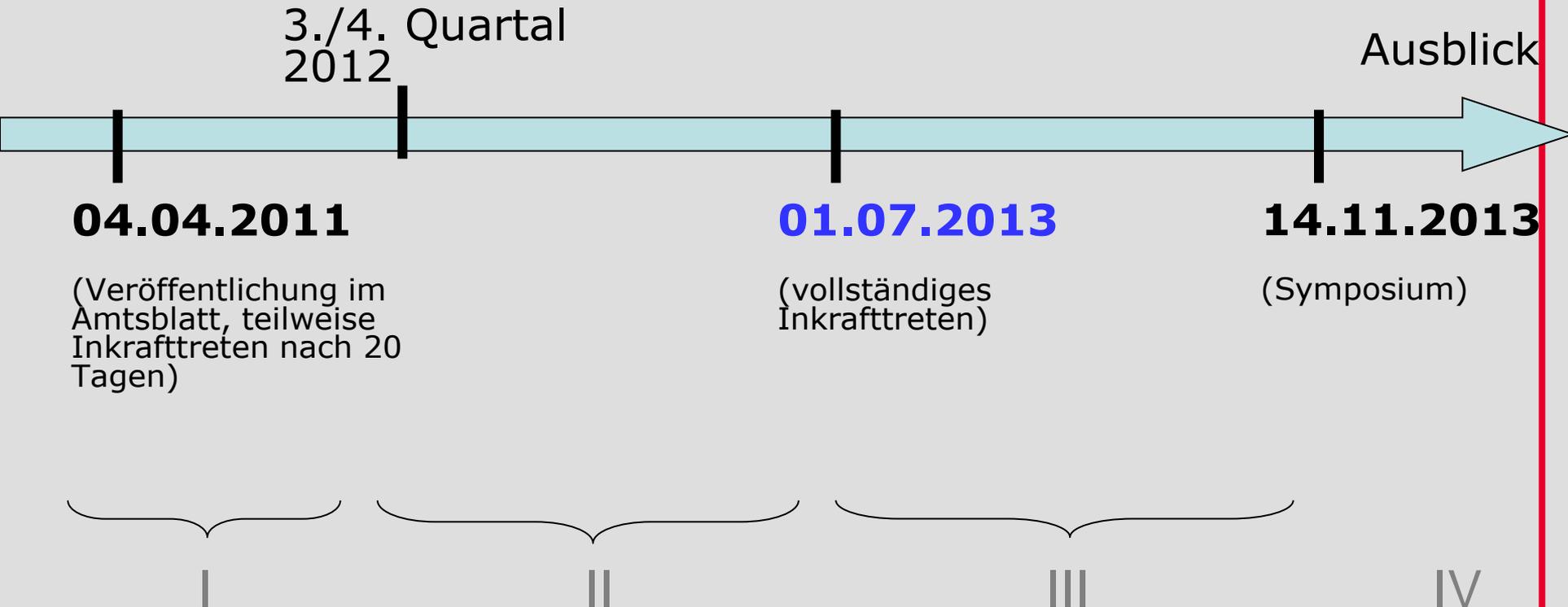




0. Gliederung

→ Anhand Zeitschiene zur Gültigkeit der EU-Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO)

(Zeitstrahl nicht maßstäblich)





I. Zeitraum: Veröffentlichung, teilweises Inkrafttreten bis ca. 3./4. Quartal 2012

- nach Bauproduktenrichtlinie (BPR) - aktive Marktüberwachung mit Stichprobenkontrollen und reaktive Marktüberwachung
- dabei Hinweise an Wirtschaftsakteure auf die kommende Rechtslage mit Inkrafttreten der Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO) ab 01.07.2013 insbesondere für
 - Änderungen bei der CE-Kennzeichnung
 - Neu – Erstellung einer Leistungserklärung
 - Neu – Pflichten der Händler
- Start Vorträge und Schulungen zur EU-BauPVO

Insgesamt spielt die EU-BauPVO noch eine untergeordnete Rolle in der Tätigkeit der Marktüberwachungsbehörden.



II. Zeitraum: ca. 3./4. Quartal 2012 bis 01.07.2013 (Inkrafttreten)

EU-BauPVO tritt zunehmend ins Bewusstsein

- Tätigkeit der Marktüberwachungsbehörden

- Aktive und reaktive Marktüberwachung nach BPR, Abstellen formaler Mängel möglichst auf kooperativer Basis bereits in Hinblick auf die neuen Anforderungen nach EU-BauPVO
- Intensive Gespräche mit verschiedenen Verbänden, Herstellern und Importeuren zur Umsetzung der EU-BauPVO, insbesondere zur Leistungserklärung und deren Bereitstellung
- Anrufe, Anfragen zur Anwendung u. Auslegung der EU-BauPVO
- durch Verbände werden Leitfäden zur Erstellung der Leistungserklärung zur Überprüfung angefragt

Die EU-BauPVO und deren zukünftige Umsetzung, die rechtliche Auslegung zu bestimmten Artikeln bestimmen zunehmend die Tätigkeit der Marktüberwachungsbehörden.



III. Zeitraum: 01.07.2013 bis heute

- Aktive Marktüberwachung mit Stichprobenkontrollen, Beseitigung formaler Mängel in der CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung
- Alle Produktbereiche haben ihre spezifische Anforderungen, Erfordernisse und Eigenheiten aus Sicht der Produktion und des Vertriebes
 - Ziel: konforme und pragmatische Lösungen für die Kennzeichnung
- Anhand einiger Beispiele sollen spezifische Eigenheiten und Probleme dargestellt werden
 - Dabei ist zu unterscheiden:
 - Produktion und Inverkehrbringen vor dem 01.07.2013
 - Produktion vor und Inverkehrbringen nach dem 01.07.2013
 - Produktion und Inverkehrbringen nach dem 01.07.2013

(Bsp. sind willkürlich zusammen gestellt und sollen keine Branche hervorheben oder benachteiligen, die gezeigten Unterlagen sollen eine Übersicht über die Form/ Vielfalt und deren spezifischen Probleme darstellen, sie enthalten noch keine vollständig abgeschlossene Kontrolle der Angaben, genannt werden nur Auszüge augenscheinlicher Abweichungen)



III. Beispiel 1: OSB nach EN 13986 (Abb. im ZUS zur besseren Lesbarkeit im Anhang S. 15-18)

CE-Kennzeichnung sehr verschieden - LE gut vergleichbar (hier 2 Hersteller);
Anmerkungen formal: Angabe zum Produkttyp ist nicht identisch in CE und LE, angegebene Eigenschaften teilweise nicht relevant, daher müsste auch kein „npd“ angegeben sein;
Fragen: Eine gemeinsame LE für unterschiedliche Produkte? Muss die Tabelle auch in der CE-Kennzeichnung enthalten sein?

The image shows a CE marking for OSB3E and a technical data table. The CE marking includes the product type 'OSB3E', the manufacturer's name 'OSB3E', and the CE mark itself. The technical data table is a large table with multiple columns and rows, detailing various properties and values for the OSB3E product.

The image shows a Declaration of Performance (DoP) for OSB3E. It includes the manufacturer's name 'OSB3E', the product type 'OSB3E', and the CE mark. The DoP is a document that declares the performance of the product in accordance with the relevant European standards.

The image shows a Label of Evidence (LE) for OSB3E. It includes the manufacturer's name 'OSB3E', the product type 'OSB3E', and the CE mark. The LE is a document that provides evidence of the product's performance and is used to support the CE marking.

The image shows a Label of Evidence (LE) for OSB3E. It includes the manufacturer's name 'OSB3E', the product type 'OSB3E', and the CE mark. The LE is a document that provides evidence of the product's performance and is used to support the CE marking.



III. **Beispiel 2:** EPS nach EN 13163:2012 (Abb. v. li. zur besseren Lesbarkeit im Anhang S. 19-20)

Produkt vor 01.07.2013 hergestellt, nach 01.07.2013 In-Verkehr gebracht
formale Auffälligkeiten:

CE (nach BPR!): Hersteller fehlt, CE in abweichender Form, Typ/ Klassifizierung und Rundung RD fehlt;

LE: Chargennummer weglassen – sonst jeweils eigene LE, Anzahl und Angabe der wesentlichen Eigenschaften unrichtig, Zusatzinformationen nicht in LE



Leistungserklärung Nr. LE-DE-13-1-DAA dh-035-TEK

nach Artikel 4 der Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO) 305/2011

1	Kenncode des Produkttyps:	EPS 035 DAA dh	
2	Typen-, Chargennummer	EPS-Flachdachdämmplatte DAA dh, Chargennummer: siehe Etikett EPS-EN 13163-L(3)-W(3)-T(2)-S(5)-P(10)-CS(10) 150-BS200-DS(N)S-DLT(2)S	
3	Verwendungszweck	Wärmedämmprodukt für Gebäude; Zusatzinformationen; Anwendungstyp DAA dh nach DIN 4108-10	
4	Handelsname Kontaktschrift des Herstellers GmbH,, Malt; info:	
5	Kontaktschrift des Bevollmächtigten	Wie Nr. 4	
6	System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit	System 3	
7	Notifizierte Stelle und Konformitätsbescheinigung	Erstprüfung des Produktes (IT) und Feststellung der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle nach System 3 durch das notifizierte Prüflabor FIW-München; Kennnummer 0751	
8	Leistungserklärung bezüglich Europäischen Technischer Bewertung	Nicht relevant	
9	Erklärte Leistung		
	Wesentliche Merkmale	Leistung	
		Harmonisierte techn. Spezifikation	
	Wärmeleitfähigkeit		
	• Wärmedurchlasswiderstand R_0	R_0 siehe Etikett	EN 13163: 2012
	• Nennwert λ_D	$\lambda_D = 0,034 \text{ W/(mK)}$ Zusatzinformation: Bemessungswert $\lambda = 0,035 \text{ W/(mK)}$ gemäß DIN 4108-4 in Verbindung mit Z-23.15-1424	EN 13163: 2012
	Druckfestigkeit	CS(10)150; $\geq 150 \text{ kPa}$	EN 13163: 2012
	Biegefestigkeit	BS 200; $\geq 200 \text{ kPa}$	EN 13163: 2012
	Dimensionsstabilität im Normalklima	DS(N)S; $\pm 0,5 \%$	EN 13163: 2012
	Verformung bei definierter Druck- und Temperaturbeanspruchung	DLT(2)S; $\leq 5 \%$	EN 13163: 2012
	Brandverhalten	RIF - E Zusatzinformation: Baustoffklasse B1 (schwerentflammbar) n. DIN 4102-1:1998 in Verbindung mit Zulassung Z- Z-23.15-1424	EN 13501-1: 2010
	Emissionen von Inhaltstoffen in den Innenraum	-	
10	Die Leistung des Produkts entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9. Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist der genannte Hersteller gemäß Nummer 4. Unterschriftet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von: (Geschäftsführer) den 01.07.2013		



III. Beispiel 4: Ziegel nach EN 771-1:2011 (Abb. v. li. zur besseren Lesbarkeit im Anhang S. 23-25)

CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung auf einem Blatt als Begleitpapier an der Palette
 Kritisch: zusätzliche Angaben des Herstellers – gehören nicht in CE-Kennzeichnung und LE
 Positiv: Verwendung der Nummerierung der LE gemäß Muster Anhang III der EU-BauPVO, damit ist eine Lesbarkeit auch für unterschiedliche Sprachen gegeben

1. Fassung

1. Leistungserklärung
 2. Produktbeschreibung
 3. Anmerkungen
 4. Hersteller
 5. Technische Merkmale
 6. Leistungsangaben

Produktbeschreibung	1. Produktname	2. Produkttyp	3. Produktcode
Hersteller	1. Name	2. Adresse	3. Ort
Technische Merkmale	1. Material	2. Farbe	3. Größe
Leistungsangaben	1. Festigkeit	2. Durchlässigkeit	3. Wärmeleitfähigkeit

2. geänderte Fassung der Leistungserklärung

1. Leistungserklärung
 2. Produktbeschreibung
 3. Anmerkungen
 4. Hersteller
 5. Technische Merkmale
 6. Leistungsangaben

Handwritten note: 2. geänderte Fassung der Leistungserklärung

Produktbeschreibung	1. Produktname	2. Produkttyp	3. Produktcode
Hersteller	1. Name	2. Adresse	3. Ort
Technische Merkmale	1. Material	2. Farbe	3. Größe
Leistungsangaben	1. Festigkeit	2. Durchlässigkeit	3. Wärmeleitfähigkeit

CE 13 0264 EN 771-1:2011-07

Plan - T 14 - 30,0

13 - Mauerziegel der Kategorie I
 Verwendung in tragenden u. nichttragenden geschichteten Mauerwerk
 Mauerziegel-Lagecharakter: ohne Leistungserklärung
 Nr.: 31701440R002W1517

Zusätzliche Herstellerangaben: 1506 ERF 120913
 Abgleich: 14,20 x 240 x 115 mm Mauerziegelgruppe III, abZ
 Zulassung Nr.: Z-17.1-10-018
 Mauerziegelgruppe III, abZ
 Mauerziegelgruppe III, abZ
 Mauerziegelgruppe III, abZ

Leistungserklärung (ENP) Nr.: 31701440R002W1517

(1) Produkt: Plan - T 14 - 30,0 (2) Typ: LD - Mauerziegel der KAT I 301419

(3) Verwendung in tragenden u. nichttragenden geschichteten Mauerwerk

(4) Hersteller: [Redacted] - [Redacted] D - [Redacted]
 Tel.: 03450 [Redacted] - 6, Fax: 03490 [Redacted]

(5) System der Bewertung: 2+

(7) Die Leistungserklärung ist die wesentliche Produktinformation für die CE-Kennzeichnung des Herstellers und der wesentlichen Produktanforderungen und die Inhaltliche Überprüfung, Bewertung und Bewertung der wesentlichen Produktanforderungen darstellt und die Qualität der Konformität des wesentlichen Produkts sicherstellt.

(8) Einzelne Leistungsangaben:

Mittlere Bruchfestigkeit auswertend: 16 N/mm ²	EN 121-4
Mittlere Bruchfestigkeit: max. 1 mm	EN 121-4
Abmahlklasse: 7m	EN 121-4
Leichte Seite: 50	EN 121-4
Maltpause: 0m	EN 121-4
Bruchdehnungskoeffizient: 100 µg/m ²	EN 121-4
Form und Ausbildung, Größe nach EN 1996-3	EN 121-4
Äußerliche Formbeschaffenheit: NP3	EN 121-4
Porositätsgrad: 0	EN 121-4
Mittlere Bruchfestigkeit auswertend: 16 N/mm ²	EN 121-4
Mittlere Bruchfestigkeit: max. 1 mm	EN 121-4
Abmahlklasse: 7m	EN 121-4
Leichte Seite: 50	EN 121-4
Maltpause: 0m	EN 121-4
Bruchdehnungskoeffizient: 100 µg/m ²	EN 121-4
Form und Ausbildung, Größe nach EN 1996-3	EN 121-4
Äußerliche Formbeschaffenheit: NP3	EN 121-4
Porositätsgrad: 0	EN 121-4

(9) Die Leistung des Produkts gemäß den Normen 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 1. Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist über den Hersteller gemäß Nummer 4. Verantwortlich für den Hersteller und im Namen des Beschalters.

Hersteller: [Redacted] / Exzellenzfabrik
 Ort: [Redacted]
 Datum: 12. Sept. 2013



IV. **Ausblick** und Fazit

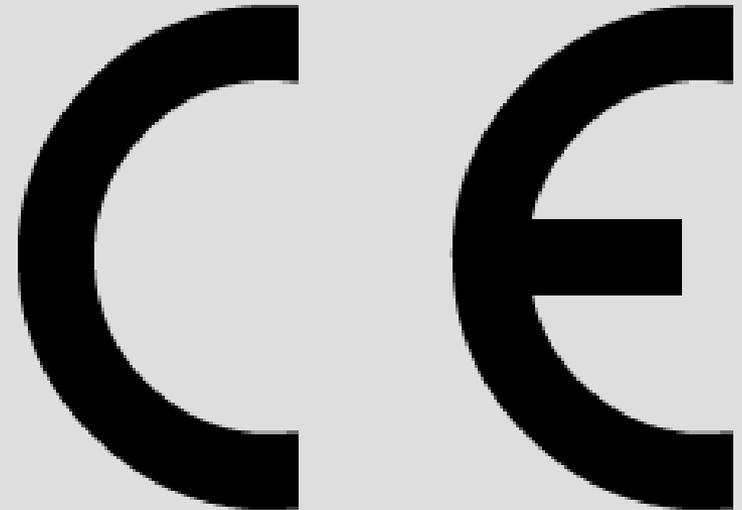
- Weitere Klärung produktspezifischer Detailfragen in der CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung (z.B. Chargen – Anzahl an Leistungserklärung(en), Form, Nachverfolgbarkeit, ggf. Codierung); Überarbeitung Anhang III
- Weitere Klärung durch anvisierte delegierte Rechtsakte (z.B. Bereitstellung der Leistungserklärung im Internet)
- Warten auf eine neue Normengeneration in Bezug auf EU-BauPVO (und nicht mehr auf Grundlage BPR)
- Weitere Klärung der Grundlagen für eine effektivere Kontrolle von Produkten aus Drittstaaten
- ...



IV. Ausblick und **Fazit**

- Dt. Wirtschaftsakteure (Hersteller und Händler) sind nach den Erfahrungen der Marktüberwachungsbehörden sehr bemüht, alle formalen Anforderungen entsprechend der europäischen Rechtslage zu erfüllen
 - der Teufel steckt dabei oft im Detail

- Eine Zusammenarbeit der Wirtschaftsakteure, Notified Bodies und der Marktüberwachungsbehörden ist von allen Beteiligten erwünscht
 - daher ist weiterhin die kooperative Zusammenarbeit Erfolg versprechend für
 - sichere Bauprodukte am Markt zur Erfüllung der Anforderungen an die Bauwerke und
 - den fairen Wettbewerb



Vielen Dank.